Fachberatung für Verkehrs- und Sicherheitserziehung

Stadt Landshut und nördlicher Landkreis:
Claudia Wimmer
GS Carl-Orff, c.wimmer@gs-carl-orff.de, 0151/41466970

Südlicher Landkreis und Vilsbiburg:
Joschi Kreuzinger
GS Pauluszell, joschi.kreuzinger@t-online.de, 08742/8133

Lehrgangsangebote:

https://alp.dillingen.de/lehrerfortbildung/lehrgangsangebote/seminar-bayern-vse/

Bussicherheit

Immer wieder kommt es leider bei Schulbusfahrten zu kritischen Situationen und zu Unfällen an der Haltestelle bzw. zu Konflikten während der Fahrt,
Bei der angebotenen **Fortbildung** (siehe rechte Spalte!) soll Lehrkräften aus Sicht eines Busunternehmens praktisch vermittelt werden, welche Sicherheitsaspekte bei Schulfahren zu beachten und den Schülern zu vermitteln sind und worauf beim Ein- und Aussteigen und während einer Busfahrt zu achten ist.

Achtung: Anmeldeschluss ist am Mittwoch, den **21.6.23** !

Anstehende Fortbildungen

26.06.2023

Busprojekt "Sicher zur Schule - cool und clever Bus fahren"

Mo, 26.06.2023
15:00 Uhr - 17:0 Uhr

Anmeldung über Fibs:
S274-0/23/335590

25.09.2023

Roller fit-Workshop

Mo, 25.09.2023, 14:30 – 17.30 Uhr

Anmeldung über Fibs:
A211-2.8/22/103/598E

Wichtig:

Die **Verkehrsbögen für die 2. und 6. Klassen** liegen in den Fächern im Schulamt zur Abholung bereit bzw. wurden bereits über die Schulpost an die Landshuter Schulen verschickt. Wir bitten um zuverlässige Durchführung!

Rechtliches

Broschüre: Schülerfahrten im Sommer_Aber Sicher!

VSE mit Migranten

Handreichung zur Verkehrserziehung für Schülerinnen und Schülern mit Fluchtgeschichte im sprachsensiblen Unterricht

Material zur Handreichung

Filme mit Fallbeispielen für richtiges Verhalten im Straßenverkehr

Fragebogen für richtiges Verhalten im Straßenverkehr

Verkehrsregeln für Radfahrer in Deutschland in verschiedenen Sprachen

https://www.asyl-wittelsbacherland.de/informationen/details/sicherheit-im-strassenverkehr/

https://www.adfc-muenchen.de/adfc-muenchen/arbeitsgruppen/asyl/

Fahrradprojekte für Flüchtlinge

https://nationaler-radverkehrsplan.de/de/forschung/schwerpunktthemen/alltagsmobilitaet-von-fluechtlingen

Neu: Verkehrserziehung in der Jugendverkehrsschule mit Kindern aus der Ukraine:

Wir möchten nochmals auf die neue, von der PI Landshut in Zusammenarbeit mit Frau Irina Burakova erstellte **Handreichung zur Fahrradausbildung** in der JVS hinweisen. Diese in ukrainischer Sprache verfasste, bebilderte Anleitung ist für die Verkehrserziehung mit ukrainischen Kindern sicher äußerst hilfreich. Die Handreichung wurde Anfang Mai von SR Sebastian Hutzenthaler per Mail verschickt und müsste somit an allen Schulen präsent sein.

ADAC Fahrradtraining: Mobil und Sicher mit dem Fahrrad

Wo kann ich mitmachen?
Das ADAC Fahrradturnier führt Rad fahrende Kinder an die Anforderungen und Herausforderungen des Straßenverkehrs heran. Denn Training kann Leben retten und Unfällen durch Fahrfehler vorbeugen.

Was sind die Inhalte?
Beherrschung des Fahrrads auch in schwierigen Situationen und Gewöhnung an wichtige sicherheitsrelevante Verhaltensweisen durch praktische Übung. Ein Video zum Inhalt. Hierzu findest Du am Ende ein Video.

Wer kann teilnehmen?
Zielgruppe des Programms sind Rad fahrende Kinder und Jugendliche zwischen 8 und 15 Jahren. Die Veranstaltungen finden dabei überwiegend klassenweise in Schulen, aber auch auf Veranstaltungen statt.

Wie kann ich teilnehmen?
Das Fahrradturnier kann von Schulen oder Organisatoren privater und öffentlicher Veranstaltungen direkt bei den Verkehrsabteilungen der ADAC Regionalclubs angefragt werden. Terminwünsche werden nach Eingang berücksichtigt und abgestimmt.

Kontaktaufnahme Südbayern: fahrradturnier@sby.adac.de

AMIS (Arbeitsmedizinisches Institut für Schulen)

Am Bayerischen Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL) wird aktuell im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege (StMGP) und des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus (StMUK) das Arbeitsmedizinische Institut für Schulen (AMIS-Bayern) aufgebaut.
Im Rahmen des Dienststellenmodells unterstützt AMIS-Bayern staatliche Schulen in arbeitsmedizinischen, arbeitspsychologischen und sicherheitstechnischen Fragestellungen.
Mit dem Aufbau des AMIS-Bayern werden Ergebnisse und Empfehlungen eines mehrjährigen Forschungsprojekts der arbeitsmedizinischen Institute der LMUMünchen und der FAU Erlangen-Nürnberg umgesetzt. Dieses Forschungsprojekt wurde vom StMUK initiiert und wird vom LGL weiter gefördert.
Weitere Infos finden Sie unter Lehrergesundheitsvorsorge Bayern.

Das AMIS-Bayern kooperiert weiterhin eng mit den beiden Universitätsinstituten. Die Institute setzen ihre Aktivitäten für die Gesundheitsvorsorge in Schulen mit dem Schwerpunkten Mutterschutz und Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastung während des Aufbaus des AMIS-Bayern weiter fort.

Arbeitsmedizinisches Institut für Schulen (AMIS-Bayern)
Bayerisches Landesamt für Gesundheit
und Lebensmittelsicherheit (LGL)
Pfarrstraße 3
80538 München

Telefon: 09131 6808-4401
E-Mail: amis-bayern@lgl.bayern.de

Telefonische Sprechzeiten:

Montag bis Donnerstag
8:00-12:00 und 14:00 - 16:00 Uhr
Freitag 8:00-12:00 Uhr

Schonraumübungen

***Immer wichtig**! → Daher erneut im Newsletter*

Vorübungen zum sicheren Radfahren
Folgende Schonraumübungen zur motorischen Förderung mit Roller und Fahrrad lassen sich mit geringem Materialaufwand Im Unterricht, in Projektform, aber auch zu Hause durchführen.

Rollertraining

Fahrradtraining